

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	09.03.2015

Schriftliche Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Anfrage Nr. AN/0110/2015

Situation der Flüchtlingskinder an der Johann-Bendel-Realschule

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet um Beantwortung folgender Fragen zur räumlichen Situation an der Realschule Danzierstr. 146a, 51063 Köln:

- 1) Wie stellt sich die Verwaltung unter den jetzigen Bedingungen die Unterbringung von weiteren Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedarfen vor?
- 2) Welche Chancen bestehen, dass der bereits geplante, nicht umgesetzte Anbau auf Grund der geänderten Bedingungen doch noch realisiert werden kann?
- 3) Welche Räumlichkeiten sollen den zusätzlichen Seiteneinsteigerklassen zur Verfügung gestellt werden, zumal diese Schülerinnen und Schüler besonders schutzbedürftig sind auf Grund Ihrer negativen, traumatischen Erfahrungen und deshalb Kellerräume völlig ungeeignet sind?
- 4) In welchem Zeitraum ist eine angemessene Verbesserung der aktuellen Raumsituation zu realisieren?

Antwort der Verwaltung:

- 1) Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit der Schule in einem Klassenraum mit Hilfe von akustisch wirksamen Stellwänden eine räumliche Trennung vom Unterrichtsgeschehen geschaffen und einen Bereich eingerichtet, in dem Kinder mit besonderem Förderbedarf die nötige Ruhe finden und eine Einzel- oder Kleingruppenförderung erhalten, ohne vom Unterrichtsgeschehen abgelenkt zu werden. Ein weiterer Klassenraum in der gleichen Größe steht zur Verfügung und könnte ähnlich ausgestattet werden.
- 2) Aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Stadt Köln besteht zum jetzigen Zeitpunkt keine realistische Wahrscheinlichkeit, dass der geplante Erweiterungsbau errichtet wird. Die zahlreichen geplanten Bauprojekte im Bereich der Kölner Schulen wurden bewertet und priorisiert. Oberste Priorität erhielten Bauprojekte mit dem Ziel, fehlende Schülerplätze zu schaffen. Der Erweiterungsbau für die Realschule Danzierstr. würde nicht dem Zweck dienen, zusätzliche Schülerplätze zur Verfügung zu stellen, und kann daher zurzeit nicht realisiert werden.
- 3) Die Verwaltung wird kurzfristig das Gespräch mit der Schule suchen und prüfen, welche Räumlichkeiten im Bestand mit weiteren Seiteneinsteigerklassen belegt werden können und wie eine Optimierung der Raumnutzung erreicht werden kann..
- 4) Da sich bezüglich der räumlichen Situation keine Änderung ergeben wird und eine Unterbringung aller Klassen, einschließlich der Seiteneinsteigerklassen, im vorhandenen Raumbestand erfolgen muss, kann eine Verbesserung der Unterrichtsbedingungen nur durch eine Ausnutzung des gesamten Raumbestandes erfolgen.

